

Beschlussauszug

Sitzung des Rates vom 24.06.2021

- 5.2.24 Einbringung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2021/2022, des Finanz- und Investitionsprogramms 2020 bis 2025 sowie der 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) für den Zeitraum 2021 - 2024** **201928-92 AA**
- Antrag zur Vorlage 201928**
abgelehnt

Abstimmungsergebnis: ziffernweise Abstimmung:

Ziffer 1: mit Mehrheit gegen Rheingrün und Herrn Stv. Fahrenholtz - parteilos-

Ziffer 2: mit Mehrheit gegen CDU, BBB, FDP; AfD, Rheingrün und Herrn Stv. Fahrenholtz -parteilos-

Ziffer 3: mit Mehrheit gegen BBB, FDP, AfD, Rheingrün und Herrn Stv. Fahrenholtz -parteilos-

Beschluss:

1. Mittelbereitstellung für Planung und Bau der Biologischen Station

Für die Planung und den Neubau der Biologischen Station sind Haushaltsmittel einzustellen. Planungskosten entstehen schätzungsweise in Höhe von 200.000 Euro. Die teilweise Finanzierung kann durch den Verkauf/Erbpacht von Grundstücken entlang der Straße „Auf dem Dransdorfer Berg“ zur moderaten Wohnbebauung erfolgen. Weiterhin sind Fördermöglichkeiten durch das Land zu prüfen.

2. Mittelbereitstellung für die Planung und Offenlage des Engelsbaches im Bereich „Im Wingert“

Für die Planung und Umsetzung zur Offenlage des Engelsbaches im Bereich „Im Wingert“, Drucksachennummer 191031, werden in diesem Doppelhaushalt Mittel bereitgestellt. Der Einsatz von Fördermitteln und die Verrechnung mit Punkten für Ausgleichsmaßnahmen im Stadtbezirk Bonn sollen für die Finanzierung geprüft werden.

3. Mittelbereitstellung für die Planung und Renaturierung des Rheindorfer Baches und Erarbeitung und Umsetzung eines Grünkonzeptes für den Paulus- und Lausacker

Für die Planung und Umsetzung zur Renaturierung des Rheindorfer Baches bis zur Rheindorfer Burg und die Erarbeitung und Umsetzung eines Grünkonzeptes für den Paulus- und den Lausacker werden in diesem Doppelhaushalt Mittel bereitgestellt. Dieser Bereich kann ebenfalls als Ausgleichsfläche für Baumaßnahmen im Stadtbezirk Bonn dienen. Neben den ökologischen Aspekten ist das Gebiet als Naherholungsgebiet für Bewohner*innen der Stadtteile Auerberg, Graurheindorf und des Bonner Nordens sind von großer Bedeutung.